

Künstler 2026

GERT RUDOLPH

KÜNSTLERVERMITTLUNG UND
VERANSTALTUNGSORGANISATION

- Vermittlung von Künstlern für Festivals und Events
- Konzepte für Veranstaltungen, Programmreihen und Festivals
- Produzent für Straßentheater und mobile Theateraktionen



Foto: Natalie Neckert



Foto: Julia M. Reinke



Foto: Björn Stark



Foto: Julia Windhoff



Foto: Bernd Schäller

Tridiculous

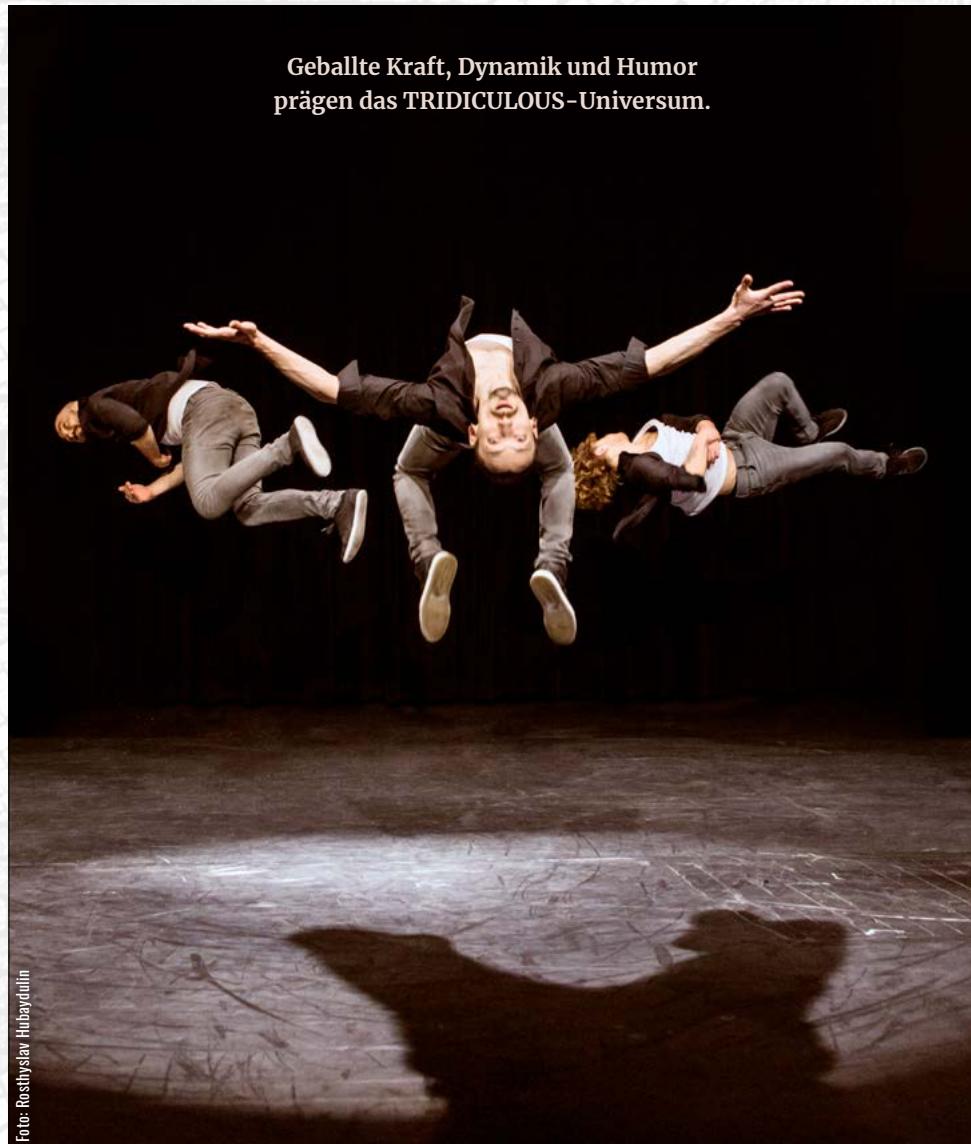


Foto: Rostislav Hubayulin

Geballte Kraft, Dynamik und Humor prägen das TRIDICULOUS-Universum.

TRIDICULOUS sind moderne Clowns, die weit mehr bieten als atemberaubende Artistik. Was zunächst rasant, spektakulär und leichtfüßig erscheint, entfaltet bald weitere Ebenen und wird zu einem Er-

lebnis, das nicht nur bestens unterhält, sondern auch emotional berührt. Mit Wurzeln in der Berliner Breakdance-Szene verbinden die drei Multitalente Artistik und Tanz, Beatbox, Gesang,

Slapstick und Comedy zu einem vielschichtigen Gesamtkunstwerk, in dem Virtuosität niemals Selbstzweck ist. Ihre Geschichten handeln von Zusammenarbeit, Kreativität und gegenseitigem Vertrauen – getragen von intelligentem Humor, beeindruckender Musikalität und einer spürbaren Nähe zum Publikum.

Mit spitzbübischem Spieltrieb brechen sie Sehgewohnheiten auf: Wenn der Schwung eines Saltos zum Rhythmus wird oder Artistik live musikalisch begleitet ist, entstehen poetische Bilder von Bewegung und Klang, die unmittelbar berühren. Hier wird Bewegung zu Musik – und Musik zu Bewegung.

Schnell, spektakulär und sprunggewaltig entfaltet sich ein Theaterabend, der rockt, bebt und berührt – ein Erlebnis, das lange nachhallt. TRIDICULOUS zeigen, dass zeitgenössische Artistik relevant, humorvoll und zutiefst menschlich sein kann.

Dreifache Preisträger
der St. Ingberter Pfanne 2024:
• Publikumspreis
• Jurypreis
• Sonderpreis der Jugendjury



Foto: Ute Kwast



→ TRIDICULOUS bietet Programme in unterschiedlichen Formaten für nahezu jeden Anlass an. Das Spektrum reicht von technisch unkomplizierten 20-Minuten-Sets über ausgearbeitete Best-of-Shows bis hin zu abendfüllenden Theaterproduktionen. Die Inszenierungen sind sowohl für Open-Air-Festivals als auch für Galas, Varieté und Theaterbühnen konzipiert.

Das TRIDICULOUS-ABC

In 100 Minuten zeigt diese abendfüllende Show alle Facetten aus dem TRIDICULOUS-Fundus.

Mit spitzbübischem Spieltrieb brechen sie Sehgewohnheiten auf: Wenn der Schwung eines Saltos zum Rhythmus wird oder Artistik live musikalisch begleitet ist, entstehen poetische Bilder von Bewegung und Klang, die unmittelbar berühren. Hier wird Bewegung zu Musik – und Musik zu Bewegung.

Schnell, spektakülär und sprunggewaltig entfaltet sich ein Theaterabend, der rockt, bebt und berührt – ein Erlebnis, das lange nachhallt. TRIDICULOUS zeigen, dass zeitgenössische Artistik relevant, humorvoll und zutiefst menschlich sein kann.

Die Show

TRIDICULOUS – DIE SHOW ist eine flexible Theatershow. Mit einer variablen Länge von 40 bis 60 Minuten passt sie sich der Bühnensituation an. Somit ist DIE SHOW gleichermaßen geeignet für Theater, Zirkuszelte oder Open-Air-Bühnen.

Geballte Kraft, Dynamik und viel Humor prägen diese Tridiculous-Show. Ein berauschender Theaterabend der in kompakter Form alle Facetten der drei Multitalente zeigt: spektakuläre Artistik, Tanz, Beatbox, Gesang, Slapstick und Comedy!

Appetizer

Dieser knackige Festival-Set beinhaltet alles, was die Tridiculous-Welt auszeichnet. Er ist ebenso schnell und kraftvoll wie unterhaltsam und humorvoll.

Flexibel und (fast) überall spielbar ist diese Version ein Highlight für jedes Straßentheaterfestival oder Veranstaltungen die eine technisch unkomplizierte, aber qualitativ hochwertige Show suchen.

In 25 Minuten gehen die Zuschauer*innen auf eine Reise durch das fantastische TRIDICULOUS-Universum.

www.3dcls.com

Natalie Reckert



Foto: Tim Booth

Natalie Reckert ist Handstandartistin. Sie balanciert nicht nur sich selbst, sondern auch schräge Ideen. Als Forscherin, als akrobatische Superheldin oder als Lakritzstange gibt sie dem Publikum Einblicke in das Leben einer Artistin und die Belastbarkeit des Körpers. Dieser Körper ist manchmal unbesiegbar, virtuos und kompliziert aufgebaut. Aber oft auch zerbrechlich, vergänglich und wie aus Zuckerguss gemacht.

Stones and Water

Unter dem sanften Prasseln von Wassersprinklern treffen Skulpturen aus knackigem Kunststoff auf das samtige Fließen von Seide. In diesem ästhetischen Rahmen spinnt Natalie Geschich-

ten aus ihrem Leben als Akrobatin und Künstlerin, wobei sie das Publikum mit dem Klang von Plastikrascheln, Wasserspritzen und Windflüstern in eine multisensorische Welt entführt. „Stones and Water“ entfaltet sich als fesselndes 30-minütiges Outdoor-Spektakel und bringt zeitgenössischen Zirkus in den öffentlichen Raum. Weltklasse-Akrobatik verschmilzt nahtlos mit der Erzählung und kreiert eine mitreißende Straßenkunst-Performance, in der es um Natur, Kunst und Vergänglichkeit geht.

„Stones and Water“ hatte in 2023 in Derby Premiere als Teil von Déda's Altered Streets Program und wurde unterstützt von 101 Outdoor Arts Newbury.

Superheldin aus Zuckerguss

„Superheldin aus Zuckerguss“ verbindet absurde, lustige und wissenschaftliche Texte mit Handstandakrobatik. Der aus elektronischer Musik bestehende Soundtrack untermauert ein Stück, das sich zwischen Artistik, Pop-Art, Tanz und Stand-up Comedy bewegt.

„Ich mache Handstände, seit ich fünf Jahre alt bin. Wieso eigentlich? Und was passiert mit mir, wenn ich dieses Sich-auf-den-Kopf-stellen mache? Ein Handstand, das ist ein kleines Manifest. Ein Zustand, in dem ich sehr stark und sehr zerbrechlich bin. Es ist ein Machtspiel mit der Schwerkraft. Ein Handstand ist wie ein mühsam errichtetes Kartenhaus, das mit Sicherheit bald zusammenfallen wird.“



Foto: Kalena Leo

Natalie Reckert hat in 2007 am „National Centre for Circus Arts“ in London abgeschlossen und in 2009 ein Studienjahr bei „Visions in Motion“ der Schule für zeitgenössischen Tanz in Kassel belegt. Als Handstandartistin war sie unter anderem im GOP Varieté zu sehen. Als Ensemblemitglied tourte sie mit „Generating Company“, „Sugar Beast Circus“ und mit Ilona Jäntti. Aktuell lebt und arbeitet Natalie Reckert in London. Mit ihrer Produktion „Superheldin aus Zuckerguss“ (Preisträgerin der Freiburger Leiter 2019) spielt sie vor allem auf deutschen und europäischen Straßentheaterfestivals, aber auch in Variétés, Mix-Shows und auf Events.

→ Natalie Reckert bietet außerdem ein „Best-of“-Programm: eine spektakuläre Zusammenstellung ihrer besten Choreografien aus Ihren Straßen-, Abend- und Galaprogrammen. Die Dauer ist variabel, die Zusammenstellung kann an jede Veranstaltung angepasst werden.

www.nataliereckert.com

Giovanni Gassenhauer (Markus Siebert)

„Original Italienische Glücksmomente“

Eine mobile Marktkarre: voll wunderbarem Schnick-Schnack, Schnäppchen und Überraschungen. Präsentiert von Giovanni Gassenhauer, dem cleversten fliegenden Händler auf Europas Nord-Süd-Achse.

Mimik, Magie, Musik und viel Situationskomik zum Gucken, Verweilen und Spaß haben. Giovanni ist ein liebenswerten Zeitgenosse. Mit seinem aufsehen-erregenden mobilen Marktstand bewegt

sich Giovanni zwischen Ihren Gästen auf Ihrer Veranstaltung. Aus seinem Gefährt zieht er ständig neue Überraschungen. Er singt, musiziert, zaubert und verzauert. Giovanni ist ein lebensfroher Zeitgenosse, der sein Publikum liebt. Der einzige Markthändler der nichts verkauft sondern der etwas verschenkt: Glücksmomente! Und die erlebt sein Publikum reichlich. In den vielen kleinen Begegnungen und Kontakten mit Giovanni Gassenhauer.

www.knaecke.com



Foto: Julia Windhoff



Foto: Gert Rudolph

Stefan Sing



Stefan Sing

„Ist Stefan Sing mehr Performer und Tänzer oder doch mehr Jongleur und Artist? Alles zusammen und daher viel mehr: Ein Künstler, der sein staunendes Publikum mit scheinbar einfachen Mitteln in ferne Galaxien beamt.“

DrehpunktKultur.at, 10/12/18



Stefan Sing & Cristiana Casadio: tangram

Sie zeigt ihm die kalte Schulter, er stößt sie weg. Dabei würden sich die beiden am liebsten umschlingen. Die Liebe ist eben Himmel und Hölle zugleich. Ein nonverbaler Schlagabtausch mit großer Tiefe, viel Humor und meisterlicher Körperarbeit.

Cristiana Casadio und Stefan Sing illustrieren die Höhen und Tiefen einer Partnerschaft. Ganz gleich, ob sie anmutig und marionettengleich vor den Fingern ihres Partners taumelt oder er sich vor den Bällen schützt, die ihn wie Geschosse treffen – keiner der Partner behält

lange die Oberhand. Ein Spiel um Macht und Hingabe, Sehnsucht und Zerwürfnis, Mein oder Dein. Gekonnt erweitert „tangram“ die Grenzen zwischen Jonglage und Tanz, Zirkus und Theater!

„... Voll von Anmut, Humor, atemberaubendem Zusammenspiel, cleverem Ideenreichtum und vielschichtigen Bedeutungen ... gibt es Momente der Freude, Isolation, Wut und Zärtlichkeit.“

Herald Tribune

Stefan Sing Solo: entropía

Wortwörtlich wachsen Stefan Sing mehr als hundert Bälle über den Kopf, und hin und wieder verharren sie dort. Verwickelte Gedankengänge werden in Konstellationen und Kollisionen sichtbar. Komplexe Ballpyramiden werden erbaut, um sie grandios zu zerstören. Das Chaos wird gesucht, um in ihm den Kosmos zu entdecken, und der Zufall wird als immerwährender Begleiter unserer Entwicklung gepriesen. Es geht um die Unumkehrbarkeit der Dinge und darum, dass in Wirklichkeit nur der jetzige Moment greifbar ist. „entropía“ ist ein virtuoses,



Foto: Björn Stark



Foto: Eberhard Nacke

minimalistisches, meditatives, ekstatisches, metaphorisches Jonglier-Solo über die größten und kleinsten Formen die uns im Universum begegnen.

Stefan Sing & Critical-Mess: superorganism

Die Natur arbeitet durch evolutionäre Prozesse seit Milliarden Jahren daran, Organismen zu entwickeln, die sich energieeffizient, ressourcenschonend und nachhaltig in unsere Umwelt einfügen. Schließen sich diese Organismen zusammen, kann ein Superorganismus entstehen, welcher Eigenschaften und Strukturen besitzt, die keiner der einzelnen Organismen selber hatte. Diese Idee ist der Ausgangspunkt für „superorganism“. Wir schwärmen aus, um Netzwerke zu bilden. Wir geben uns Gleichgewicht, damit wir ins Ungleichgewicht kommen

können. Unsere Intelligenz ist kollektiv. Unsere neurologischen Netzwerke werden aufgebrochen und mit anderen verbunden, um neue Schaltkreise zu gebären. Zusammen sind wir so viel mehr, als die Summe unserer Teile.

Das virtuose Zusammenspiel von sieben menschlichen Organismen, die auf ihre Bildhaftigkeit fokussierte Jonglage, untermauert und begleitet von den elektronischen Klängen Fabian Laute's erzeugen einen hypnotischen Strudel, der das Publikum auf eine tranceartige Reise in die Welt der Evolution und Netzwerke zieht.

Critical-Mess wurde 2016 von Stefan Sing gegründet. Es ist ein festes Ensemble mit dem Ziel Tanz, Theater und Jonglage zu verbinden.

Stenzel & Kivits

Mit dem Publikumspreis und dem Ersten Jurypreis überzeugte das niederländische Musik-Comedy Duo 2015 bei der St. Ingberter Pfanne und der Tuttlinger Krähe. Vier Mal erster Platz bedeutete das für Tenor Stenzel und Mister Kivits, was nicht verwundert, wenn man den beiden Könnern der klassischen Musik auf der Bühne zuschaut. Schon im ersten Moment stimmt hier irgendetwas nicht. Frack und Fliege mögen sitzen, und die ersten Töne erst Recht. Doch dem Blick dieses Pianisten wohnt von Anfang an ein gewisser Wahnsinn inne, und schnell wird klar, dass die Herren weit mehr wollen, als klassische Musik und beliebte Opernarien vorzutragen.

„Das Publikum war aus dem Häuschen, stehende Ovationen, rauschender Beifall von den lachmuskelstrapazierten Zuschauern.“
Saarbrücker Zeitung

„Was die Besucher zu hören und zu sehen kriegen, springt aber in eine völlig neue Dimension; von klassischer Musik zu komödiantischem Kabarett und wieder zurück.“
Badisches Tagblatt

„Dann wird es sehr schnell reichlich schräg in einer viel bejubelten Performance, bei welcher Stenzel & Kivits mit wunderbar gespielter Ernsthaftigkeit alle Register vom brillanten Vortrag über Comedy bis hin zur Akrobatik ziehen.“
Kieler Zeitung



Foto: Björn Stark



Foto: Bernd Schäfer

The Flying Concert

Tenor Stenzel und Mister Kivits stehen seit dem Jahr 2000 gemeinsam auf der Bühne. In der Szene sind sie bekannt für höchste Musikaliät in Sachen Klassik und Opernarien. Und ebenso für ihren irrwitzigen Humor, der Notenständer zum Tanzen, Pianohocker zu Fall und Flügel zum Fliegen bringt.

Im 20. Jahr des Bestehens erweitern Stenzel & Kivits ihren musikalischen Horizont für ein neues Straßentheater-Programm - und nehmen nun auch Musikstücke aus der Welt des Jazz und der beschwingten Musik mit auf die Setlist. Sie finden damit auch neue Wege, ihre komischen Momente zu intensivieren mit eigens gebauten Musikinstrumenten und immer treffsicheren Humoreinlagen. Stenzel & Kivits verbinden bei „The Flying Concert“ virtuoses Spiel und atemberaubenden Wahnwitz – immer rasant, nicht selten archaisch. Ein bisschen Michael Bublé und ein Stück von Sinatra schaden dabei nie ...

Ein Auftritt von Stenzel & Kivits ist virtuoser Wahnsinn und musikalische Perfektion mit Leidenschaft. Ihr Ideenreichtum ist unerschöpflich. Klassik, Jazz und Pop mischen sich bei ihnen, statt nebeneinander zu stehen. Selbst der legendaäre Country-Star Johnny Cash wird zum Leben erweckt. In „The Flying Concert“ verblüffen die Herren zudem erneut mit ihren technischen und genialen Requisiten. Sie schrecken nicht einmal davor zurück, den Klavierflügel wie zwei fliegende Holländer fliegen zu lassen, während der Schlagzeuger durch eine altmodische Schablonemaschine ersetzt wird.

→ „The Flying Concert“ gibt es als 25-minütiges Open-Air-Programm für Straßentheaterfestivals sowie als abendfüllende Show für Theater, Zirkuszelte und sonstige Bühnen. Und in (fast) allen gewünschten sonstigen Formaten.

Projekte und Veranstaltungen

Seit Gründung der „Agentur für Künstlervermittlung und Veranstaltungsorganisation“ zeichnet Gert Rudolph für zahlreiche Projekte und Veranstaltungen verantwortlich. Er entwickelt eigene Veranstaltungsformate, arbeitet in Vereinen und Verbänden an verantwortlicher Stelle und ist im Auftrag von Kommunen oder privaten Auftraggebern verantwortlich für die Organisation und die Durchführung von Festivals, Stadtfesten und Programmreihen.

Von Nord nach West

Gemeinsam mit dem Schauspieler Markus Siebert entwickelte Gert Rudolph die Idee zur Veranstaltungsreihe „Von Nord nach West“. Diese richtet sich an Profis aus der Straßentheaterszene, die neue Produktionen vor Publikum ausprobieren wollen. Mit neun beteiligten Veranstaltern in vier Bundesländern, 36 Veranstaltungstagen und 72 Shows ist „Von Nord nach West“ mittlerweile zu einem der größten Projekte zur Förderung neuer Straßentheaterproduktionen avanciert.

www.nordnachwest.de



Art Obscura

Integrative Kulturprojekte

Seit der Gründung im Jahr 2000 organisiert der Verein Art Obscura e.V. integrative Kulturfestivals und produziert Walk Acts oder spartenübergreifende Performances mit Künstler*innen mit einer Behinderung. Art Obscura vermittelt inklusive Theater-, Tanz- und Performancegruppen oder berät Veranstaltende, die ihr Programm diverser gestalten wollen.

Die Broicher Schlossnacht

2009 fand die „Broicher Schlossnacht“ erstmals in Mülheim an der Ruhr statt. Seitdem verzaubern und begeistern alljährlich Künstler*innen mit und ohne Behinderung in den Mauern des ehrwürdigen Schloss Broich ihre Zuschauer*innen.

Kunst.Machen.Leben

Das Festival „Kunst.Machen.Leben“ ist ein spartenübergreifendes Festival. Vorwiegend Künstler*innen mit einer Behinderung oder inklusiv arbeitende Gruppen zeigen ihre Arbeiten im malerischen Ambiente der Freilichtbühne in Mülheim an der Ruhr. Malerei, bildende Kunst, großräumige Installationen – alles künstlerisch ausgeleuchtet von der Schwerter Gruppe Rostlicht – bilden den inhaltlichen Schwerpunkt dieser Open-Air-Veranstaltung. Begleitend dazu gibt es ausgewählte Livemusik, Theater und viel Interaktion zwischen Künstler*innen und Besucher*innen.

www.art-obscura.de

Projekte und Veranstaltungen



Foto: Knut Reimann

Strassentheaterfestival in Oelde

Nach der erfolgreichen Premiere in 2018 organisierte die Agentur in 2022 und 2024 das „Oelder Strassentheaterfestival“. Es soll fortan alle zwei Jahre stattfinden. Das Festival begeistert durch einen Mix aus skurrilen, spannenden, komischen und poetischen Showacts. Internationale Künstler*innen präsentieren Straßenkunst auf höchstem Niveau.

Das Konzept sieht vor, dass am Samstagabend eine spektakuläre Platzinszenierung den Oelder Marktplatz in eine riesige Theaterbühne verwandelt. Hierbei wird auch die umgebende Architektur, wie z.B. die Fassade der St. Johannes-Kirche mit einbezogen.

Am Samstag ziehen dann faszinierende Walk Acts durch die gesamte Innenstadt und an ausgewählten Plätzen zeigen Künstler*innen zeitgenössische Theater- und Zirkusproduktionen.

ART SQUARE

In 2015 und 2016 organisierte Gert Rudolph in leer stehenden Ladenlokalen in der Mülheimer Innenstadt den „ART SQUARE“ (2015) und den „ART SQUARE – RUHR.KREATIV!“ (2016). Die Besucher*innen erwartete ein pralles Angebot an Veranstaltungen aus allen Sparten der Freien Kunst- und Kulturszene Mülheims und des Ruhrgebietes. Neben Konzerten, Theater und Lesungen, gab es Ausstellungen sowie spektakuläre Kunstinstallationen zu sehen. Ein eigens eingerichteter Regalshop bot die Möglichkeit, außergewöhnliche Kunst und ansprechendes Design regionaler Künstler zu erwerben.

www.artsquare-mh.de

freiLICHTbühne

Eine Lichtkunstinszenierung im Park der Freilichtbühne in Mülheim an der Ruhr. Der gesamte Park wurde in eine faszinierende Lichtwelt verwandelt. Rauminszenierungen, Performances und Soundinstallatoren runden dieses Festival ab und geben ihm seinen einzigartigen Charakter. Die freiLICHTbühne fand in 2011 und 2012 in Mülheim an der Ruhr statt.

www.freি-lichtbuehne.de

Marburger Frühling

Seit 2006 organisiert die Agentur alljährlich im März oder April das Straßentheater- und Kleinkunstprogramm zum Stadtfest „Marburger Frühling“ und ist zuständig für die Durchführung des Programms. Begleitend zu einem verkaufsoffenen Sonntag finden in der wunderschönen Marburger Altstadt zahlreiche Shows und Walk Acts rund um den Marburger Marktplatz statt. Der Schwerpunkt liegt hier auf kleinen, mobilen Aktionen und viel Interaktion mit dem Publikum. Das Publikum erlebt Zauberer, Jongleur*innen, Artist*innen, Komödiant*innen und viele skurrile und komische Figuren.



Foto: Gert Rudolph



Gert Rudolph



Catrin Lichy

KÜNSTLERVERMITTLUNG UND
VERANSTALTUNGSORGANISATION
GERT RUDOLPH

Kettwiger Straße 74
45468 Mülheim an der Ruhr

Tel 0208 - 301 66 66
Fax 0208 - 301 66 50

www.strassentheater.de
info@gertrudolph.de

Die 1999 gegründete Agentur
für Künstlervermittlung und
Veranstaltungsorganisation vermittelt
Ihnen nationale und internationale
Künstler, die sich durch ihr
unverwechselbares Spiel und
einzigartige Kreativität hervorheben.

- Straßentheater
- Programme für Theater
und Kleinkunstbühne
- Walk Acts und Animationstheater
- Improvisationstheater
- Objekt- und Figurentheater